



SV magazin

Stadionmagazin SV Lippstadt 08 e.V.

www.svlippstadt08.de



Bild: Inga Friis / WDS New Media

Sponsor des Tages

Unser Premium-Partner
Kraemer GmbH & Co. KG (S. 22)

Unsere Jugend

Mit Ferdi Fuchs
on Tour (S. 10)

Auf der Trainerbank

Interview mit Interims-
Cheftrainer Ralf Lietz (S. 5)



Der heutige Gegner

Meisterschaftsspiel gegen
SC Westfalia Herne (S. 5)



Top Design

Intelligentes Licht



**Innovative
Licht-
Technologie**



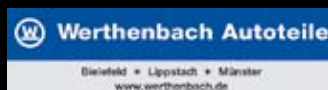
Profitieren Sie von unserer breiten Hella-Produktpalette:



www.ventur.de



59557 Lippstadt · Weberstraße 7



Bielefeld · Lippstadt · Münster
www.werthenbach.de

Hella
Nothing less.

**Die Faszination von
individuellem Fahrzeug-
design.**

Top Design: Innovativ und ästhetisch. Großartig anzuschauen, das schöne Gefühl einer gut getroffenen Wahl, die Bestätigung guten Geschmacks – Hella erfüllt all diese eindeutigen oder verborgenen Wünsche. Aktuelles und modernes Design schafft diese Faszination.

Setzen Sie auf den neuesten Trend. Geben Sie Ihrem Fahrzeug das gewisse Etwas.

Infos: 0180 5 250001 (0,12 €/Min.)
www.hella.de



**Ideen für das
Auto der Zukunft**

ADV00283_d_D3



Liebe Mitglieder und Fans des SV 08, sehr geehrte Gäste,

gemeinsam mit meinen Präsidiumskollegen heiße ich Sie alle zum heutigen Meisterschaftsspiel in der Oberliga Westfalen gegen den Traditionsverein Westfalia Herne ganz herzlich Willkommen. Unser besonderer Gruß geht an Mannschaft, Trainer, Offizielle und Fans unserer Gäste aus Herne.

Zwei turbulente Wochen liegen hinter uns! Deren Höhepunkt war unbestreitbar die von **Heinz Knüwe** gewünschte sofortige Vertragsauflösung. Vieles wurde darüber berichtet, leider entsprechen diese Berichte nicht immer dem wirklichen Sachverhalt. Damit Sie sich zu diesem Thema ein vollständiges Bild machen können, haben wir eine Presseerklärung des Präsidiums in dieser „SVmagazin“-Ausgabe abgedruckt.

Die Enttäuschung über das nicht erreichte und doch mögliche Ziel „Regionalliga“ ist immer noch groß, aber bekanntlich gehören Niederlagen ebenso wie Siege zum Sport dazu. Zwei, drei wenige Spiele sind uns nicht geglückt, leider waren diese entscheidend für den Saisonverlauf. Abgesehen davon hat uns die Mannschaft aber in der nun fast abgelaufenen Saison sehr viel Freude bereitet. Auf welchem Tabellenplatz wir am Ende der Saison auch stehen werden – wer von uns hätte damit gerechnet, dass Mannschaften wie Preußen Münster, der VfL Bochum II und unser heutige Gegner Westfalia Herne zum aktuellen Zeitpunkt hinter uns stehen?! Und genau deshalb sollten wir uns davor hüten, plötzlich alles schwarz zu sehen.

Die erreichte Position ist in erster Linie ein Verdienst der Mannschaft. Insbesondere in der 1. Halbserie und in den Heimspielen wurden die Punkte mit Kampf, Einsatzwille und Laufbereit-

schaft „eingefahren“. Besonders zu loben sind die sportliche Leitung und die medizinische Abteilung! Herausheben möchte ich an dieser Stelle bewusst die Leistung von Heinz Knüwe. Vergessen wir auch nicht die 2. Halbserie der Saison 2006/2007: mit einer grandiosen Aufholjagd wurde der Klassenerhalt in der Oberliga Westfalen gesichert. Ich wünsche Heinz Knüwe für seinen weiteren sportlichen Weg alles Gute, die offizielle Verabschiedung werden wir im Rahmen der Saisonabschlussfeier vornehmen.

Derweil läuft die Suche nach einem neuen Cheftrainer auf Hochtouren. Mit einer Entscheidung ist in Kürze zu rechnen, zu Redaktionsschluss lag jedoch leider noch kein Ergebnis vor. Sobald ein neuer Trainer gefunden ist, werden wir dies so schnell wie möglich auf unserer Internetseite www.svlippstadt08.de verkünden.

Bis zum Ende der Saison wird unser Co-Trainer **Ralf Lietz** die Verantwortung übernehmen, er besitzt das volle Vertrauen der Mannschaft sowie des Präsidiums. Seine erste Prüfung hat Ralf bereits erfolgreich absolviert – das Spiel gegen Ahlen II ging zwar unentschieden aus, aber wir haben wieder eine spiel-dominierende Lippstädter Mannschaft gesehen, der nur leider der Siegtreffer verwehrt blieb.

Nach den ersten Neuverpflichtungen mit **Christian Nagorniewicz** und **Tobias Wurm** stehen wir kurz vor der Verpflichtung weiterer Neuzugänge, wir werden Sie zeitnah darüber informieren.

Vergessen wir bei all diesen Themen nicht unseren heutigen Gast aus Herne mit seinem Cheftrainer Frank Schulz. Wir begegnen einer Mannschaft, die seit Saisonbeginn zur Spitzengruppe gehört und uns mit 51 Punkten auf Platz 7 im „Nackten“ sitzt. Mit **Samy El-Nounou** besitzt Westfalia Herne einen Top-Torjäger mit bisher 16 erzielten Toren. Die kampfbetonte Begegnung in der Hinrunde konnten wir mit einer grandiosen 2. Halbzeit mit 3:1 für uns entscheiden.

Nun wünsche ich Ihnen ein spannendes und faires Oberliga-Meisterschaftsspiel, natürlich verbunden mit einer engagierten und erfolgreichen Leistung unserer Mannschaft.

Friedhelm Barczik
Ihr Friedhelm Barczik
Präsident

Inhalt

Anstoß Editorial	3
Die Fakten Zahlen & Statistiken	4
Auf der Trainerbank Interview mit Interims-Cheftrainer Ralf Lietz	5
Im Team Der Kader des SV Lippstadt 08	6
08-Fuffzehn / Kontakt zum SV 08 Persönliches von Dennis Hustadt/ Namen und Adressen	9
Unsere Jugend Mit Ferdi Fuchs on Tour/ Bericht der B2- und C2-Junioren	10
Wir für Lippstadt, die Jugend, den SV 08! Aktion „Top 200 Partner“	12
Vereinsnachrichten Aktuelles rund um den SV 08	14
Nachlese Meisterschaftsspiel gegen RW Ahlen II und Delbrücker SC	19
Sponsor des Tages Kraemer GmbH & Co. KG	22

Herausgeber

SV Lippstadt 08 e.V.
Postfach 2646, 59536 Lippstadt
Tel.: 02941 9686998
Fax: 02941 9687333

Verantwortlich

Friedhelm Barczik, Marketing und Sponsoring
Tel.: 0171 2226149
E-Mail: friedhelm.barczik@svlippstadt08.de

Anzeigenannahme

WDS New Media GmbH
Inga Friis, Tel.: 02941 2890-159
Kerstin Scheibler, Tel.: 02941 2890-158
E-Mail: anzeigenmaterial@svlippstadt08.de

Gestaltung

WDS New Media GmbH
Südertor 2, 59557 Lippstadt
Tel.: 02941 2890-0
Fax: 02941 2890-280

Druck

Graphische Betriebe Staats GmbH
Roßfeld 8, 59557 Lippstadt
Tel.: 02941 2903-0
Fax: 02941 2903-43

DIE FAKTEN

Der Spielplan des SV Lippstadt 08

1. Spieltag	SV Lippstadt 08 – FC Eintracht Rheine	3:0 (1:0)	
2. Spieltag	FC Schalke 04 II – SV Lippstadt 08	3:0 (2:0)	
3. Spieltag	SV Lippstadt 08 – SG Wattenscheid 09	2:1 (0:0)	
4. Spieltag	FC Gütersloh 2000 – SV Lippstadt 08	2:0 (1:0)	
5. Spieltag	SF Lotte – SV Lippstadt 08	2:1 (0:0)	
6. Spieltag	SV Lippstadt 08 – Hammer SpVg	4:1 (2:1)	
7. Spieltag	SF Oestrich-Iserlohn – SV Lippstadt 08	0:4 (0:2)	
8. Spieltag	SV Lippstadt 08 – Spvgg. Erkenschwick	2:0 (0:0)	
9. Spieltag	Arm. Bielefeld II – SV Lippstadt 08	0:0 (0:0)	
10. Spieltag	SV Lippstadt 08 – SV Emsdetten 05	4:1 (2:0)	
11. Spieltag	VFL Bochum II – SV Lippstadt 08	0:1 (0:1)	
12. Spieltag	SV Lippstadt 08 – SC Verl	3:1 (2:0)	
13. Spieltag	Delbrücker SC – SV Lippstadt 08	0:1 (0:0)	
14. Spieltag	SV Lippstadt 08 – RW Ahlen II	2:1 (0:1)	
15. Spieltag	SC Westfalia Herne – SV Lippstadt 08	1:3 (1:0)	
16. Spieltag	SV Lippstadt 08 – VfB Hül's	2:0 (2:0)	
17. Spieltag	SC Preußen Münster – SV Lippstadt 08	3:0 (1:0)	
18. Spieltag	FC Eintracht Rheine – SV Lippstadt 08	3:0 (2:0)	
20. Spieltag	SG Wattenscheid 09 – SV Lippstadt 08	2:3 (2:1)	
21. Spieltag	SV Lippstadt 08 – FC Gütersloh 2000	2:0 (1:0)	
23. Spieltag	Hammer SpVg – SV Lippstadt 08	1:1 (1:1)	
24. Spieltag	SV Lippstadt 08 – SF Oestrich-Iserlohn	3:0 (1:0)	
25. Spieltag	Spvgg. Erkenschwick – SV Lippstadt 08	0:1 (0:0)	
Nachh.-Sp. 19. Spieltag	SV Lippstadt 08 – FC Schalke 04 II	0:2 (0:0)	
Nachh.-Sp. 26. Spieltag	SV Lippstadt 08 – Arm. Bielefeld II	1:1 (0:0)	
22. Spieltag	SV Lippstadt 08 – SF Lotte	1:1 (1:0)	
27. Spieltag	SV Emsdetten 05 – SV Lippstadt 08	5:1 (2:1)	
28. Spieltag	SV Lippstadt 08 – VFL Bochum II	0:7 (0:5)	
29. Spieltag	SC Verl – SV Lippstadt 08	0:0 (0:0)	
30. Spieltag	SV Lippstadt 08 – Delbrücker SC	3:3 (2:2)	
31. Spieltag	RW Ahlen II – SV Lippstadt 08	2:2 (1:0)	
32. Spieltag	SV Lippstadt 08 – SC Westfalia Herne	So. 20.05.07 15:00	
33. Spieltag	VfB Hül's – SV Lippstadt 08	Mo. 28.05.07 15:00	
34. Spieltag	SV Lippstadt 08 – SC Preußen Münster	So. 03.06.07 15:00	

Nächstes Heimspiel

Gegen den SC Preußen Münster am 03.06.2007 um 15:00 Uhr im Stadion „Am Waldschlösschen“

Nächstes Auswärtsspiel

Gegen VfB Hül's am 28.05.2007 um 15:00 Uhr im „Sportanlagen am Badeweiher“

Adresse

VfB Hül's
Paul-Baumann-Straße
45772 Marl

Wegbeschreibung nach Marl von der A43 kommend

- Bis Autobahnkreuz Marl-Nord, dort abfahren auf die A52 Richtung Essen
- Ausfahrt Marl-Mitte abfahren, rechts auf die Rappaportstraße
- Vor dem Chemiepark links auf die Paul-Baumann-Straße abbiegen
- Nach einer lang gezogenen Linkskurve links in die Zufahrt zu den Sportanlagen am Badeweiher (ist ausgeschildert) einbiegen

Der aktuelle Spieltag

SV Emsdetten 05 – SF Lotte
FC Schalke 04 II – FC Eintracht Rheine
SG Wattenscheid 09 – SC Preußen Münster
FC Gütersloh 2000 – VfB Hül's
SV Lippstadt 08 – Westfalia Herne
Hammer SpVg – RW Ahlen II
SF Oestrich-Iserlohn – Delbrücker SC
Spvgg. Erkenschwick – SC Verl
Arm. Bielefeld II – VFL Bochum II

Die aktuelle Tabelle

1.	SC Verl	31	21	7	3	57 : 23	34	70
2.	Arm. Bielefeld II	31	17	8	6	64 : 34	30	59
3.	FC Schalke 04 II	31	18	4	9	59 : 35	24	58
4.	FC Gütersloh 2000	31	17	7	7	51 : 31	20	58
5.	SV Lippstadt 08	31	16	7	8	50 : 43	7	55
6.	SC Preußen Münster	31	16	6	9	46 : 27	19	54
7.	Westfalia Herne	31	16	3	12	52 : 45	7	51
8.	SF Lotte	31	11	9	11	52 : 50	2	42
9.	Delbrücker SC	31	11	8	12	40 : 42	-2	41
10.	FC Eintracht Rheine	31	12	5	14	46 : 50	-4	41
11.	VFL Bochum II	31	12	4	15	57 : 45	12	40
12.	Spvgg. Erkenschwick	31	8	10	13	36 : 48	-12	34
13.	SF Oestrich-Iserlohn	31	8	8	15	33 : 57	-24	32
14.	SV Emsdetten 05	31	7	10	14	44 : 62	-18	31
15.	Hammer SpVg	31	8	7	16	36 : 55	-19	31
16.	RW Ahlen II	31	7	7	17	30 : 48	-18	28
17.	SG Wattenscheid 09	31	6	10	15	44 : 65	-21	28
18.	VfB Hül's	31	5	6	20	23 : 60	-37	21

Stand: 14.05.2007

AUF DER TRAINERBANK



SVmagazin Hallo Ralf! Mit welcher Phrase könnte man Deine aktuelle Stimmungslage am besten beschreiben: „Alles, nur das nicht!“, oder „Unverhofft kommt oft!“?

Ralf Lietz Schon eher „Unverhofft kommt oft“. Aber so richtig trifft's das auch nicht. Eigentlich dachte ich, dass Heinz und ich die Saison gemeinsam zu Ende bringen, aber im Fußball fallen Entscheidungen manchmal sehr schnell. Unverhofft auch deshalb nicht, weil eben die Möglichkeit immer besteht einspringen zu müssen. Und dann sollte man bereit sein.

SVmagazin Wie hast Du von Deiner „Beförderung“ zum Interims-Cheftrainer erfahren?

Ralf Lietz Auf dem Trainingsplatz. Ich habe die Einheit geleitet und kurz vor Schluss kam Friedhelm Barczik zu uns. Er teilte mir das Ergebnis des Gespräches zwischen Heinz Knüwe und dem Präsidium mit und fragte direkt nach meiner Bereitschaft.

SVmagazin Hast Du denn lange oder überhaupt gezögert, die neue Aufgabe anzunehmen?

Ralf Lietz Nein. Ich bin Trainer und so ist es klar, dass ich eine Mannschaft trainieren und führen möchte. Zudem konnte ich in der Situation davon profitieren, dass ich die Mannschaft bereits gut kannte. Die Jungs wissen, mit wem sie es zu tun haben und so konnten wir direkt in die Arbeit einsteigen.

SVmagazin Für die Mannschaft bist Du kein Unbekannter mehr. Verrate aber doch bitte unseren Fans und Zuschauern kurz Deine Trainer-Philosophie.

Ralf Lietz Vereinfacht gesagt: „Was zählt, ist auf dem Platz“. Obwohl der Satz fast schon eine Phrase ist, trifft er es genau. Wenn man gewinnt, hat man alles richtig gemacht, egal wie die Philosophie aussieht. Meine Philosophie ist ein kooperatives Arbeiten mit den Spielern. Grundlage dabei ist in erster Linie Disziplin! Ohne die sind Spaß am Fußball und das Erreichen von Zielen nur schwer möglich. Ob im Beruf oder auf dem Platz – jeder der glaubt, auf Wissen Dritter (und hier nenne ich insbesondere die Spieler) verzichten zu können, hat es schwer. Nach Abwägung aller Informationen treffe natürlich letztendlich ich die Entscheidungen.

SVmagazin Was waren Deine ersten „Amtshandlungen“? Gab es beispielsweise Einzelgespräche mit den Spielern?

Ralf Lietz Klar. Direkt nach dem Training habe ich mit Dennis Hustadt telefonisch einen Gesprächstermin vereinbart. In den darauf folgenden Trainingstagen habe ich dann mit jedem Spieler gesprochen. Das war immens wichtig. Als Co-Trainer stehst Du im Hintergrund und so nehmen Dich die Spieler auch wahr. Nun ist die Verantwortung eine andere. Dass dieser Wechsel vom Team absolut unproblematisch aufgenommen wurde, sieht man bei der täglichen Trainingsarbeit.

SVmagazin Friedhelm Barczik hat betont, dass die Mannschaft gerade nach dem verpassten Aufstieg in der Verantwortung steht, Zuschauer, Fans und Sponsoren mit attraktivem Fußball zurück zu gewinnen ...

Ralf Lietz Ziel ist es, die erfolgreiche Arbeit von Heinz fortzuführen. Konkret heißt das, so viele Spiele wie möglich erfolgreich zu bestreiten und vor allem immer alles zu geben- woran ich keine Zweifel habe. Nur dann springt der Funke über und Fans, Sponsoren und Zuschauer gehen auch bei weniger als drei Punkten zufrieden nach Hause. Genau das konnten wir am letzten Wochenende in Ahlen sehen. 90 engagierte Minuten, die von den Fans mit viel Applaus belohnt wurden. Die Aussagen des Präsidenten teile ich also uneingeschränkt, möchte diese jedoch um einen Punkt ergänzen: Die Spieler müssen auch sich selbst zurück gewinnen. Gas geben, den Gegner niederkämpfen und wieder die Glücksgefühle erleben, die wir bis zur Herbstmeisterschaft so häufig hatten. Das ist das Größte für jeden Fußballer.

SVmagazin Mit Westfalia Herne ist heute ein „Überraschungs-Team“ zu Gast „Am Waldschlösschen“, welches erst nach der nicht erfolgten Lizenzeinreichung einen sportlichen „Knacks“ bekommen hat. Wie schätzt Du die Mannschaft von Cheftrainer und Ex-Profi Frank Schulz ein?

Ralf Lietz Herne hat eine hervorragende Hinserie gespielt. Vom System und der Spielanlage treffen heute zwei ähnliche Mannschaften aufeinander. Kämpferisch stark, mit schnellen Leuten in der Offensive. Wir müssen unsere spielerischen Qualitäten abrufen und, was fast noch wichtiger ist, erneut den Kampf annehmen.

SVmagazin Wir bedanken uns für das Gespräch, Ralf. Wir wünschen Dir und der Mannschaft viel Erfolg im heutigen Heimspiel gegen Westfalia Herne.



Der Kader des SC Westfalia Herne

Foto: www.westfalia-herne.de

Der heutige Gegner – SC Westfalia Herne

Tor Oliver Bautz,
Thorben Gunkel,
Christopher Ditterle

Abwehr Michael Neumann,
Michael Baum, Tim Gebauer,
Stephan Urbainski, Norman Seidel

Mittelfeld Arben Tahiri, Tobias Urban,
Yohann Chaaban, Sven Barton,
Sebastian Kohl, Yakup Köse,
Mykola Makarchuk, Adrian Cetera

Sturm Sami El-Nounou, Michael Erzen,
Dominik Behrend, Christian Grüterich

Trainer Frank Schulz



Der Kader des SV Lippstadt 08



1
Klein, Florian
*02.01.1982
Tor



2
Rasic, Josip
*12.10.1978
Abwehr



3
Schulte, Denis
*15.01.1984
Abwehr



4
Gersch, Tore
*10.03.1985
Abwehr



5
Kruphölter, Andre
*25.07.1974
Abwehr



6
Reckordt, Jürgen
*24.01.1970
Mittelfeld



7
Mainka, Robert
*03.08.1982
Angriff



8
Gal, Istvan
*02.01.1975
Mittelfeld



9
Issa, Issa
*07.03.1984
Angriff



10
Hustadt, Dennis
*22.08.1978
Mittelfeld



11
Dyballa, Marc
*26.01.1984
Mittelfeld



12
da Costa, Daniel
*29.10.1984
Mittelfeld



13
Pahlke, Benjamin
*16.06.1987
Abwehr



14
Özkaya, Orhan
*25.03.1978
Mittelfeld



15
Neumann, Patrick
*02.12.1980
Mittelfeld



16
Öztürk, Kurtulus
*07.04.1980
Mittelfeld



17
Dyballa, Sven
*10.05.1986
Abwehr



18
Eickel, Hendrik
*25.04.1987
Angriff



19
Ivcevic, Ivica
*19.06.1981
Mittelfeld



20
Seidel, Sören
*10.10.1972
Angriff



21
Mandic, Milos
*20.05.1985
Tor



Lietz, Ralf
*11.08.1966
Interims-Cheftrainer



Vorderstraße, Klaus
*26.06.1967
Torwarttrainer



Craes, Daniel
*10.10.1983
Mannschaftsbetreuer



Korus, Michael
*15.10.1952
Physiotherapeut



Hahne, Thomas
*18.05.1978
Physiotherapeut

MEYER-TOCHTROP

59557 Lippstadt • 59872 Meschede



Ob Gemeinde, Stadt und Land,
alle sind auf uns gespannt,
aber auch im Bereich „privat“,
sind wir einfach bärenstark.

Lasst Euch daher einfach verwöhnen
von Lippstadts größtem Bauunternehmen.

Tel. Lippstadt: 02941 970415
Tel. Meschede: 0291 299415

email: contact@meyer-tochtrop.de
www.meyer-tochtrop.de

Kraftvolle Sauberkeit ...

Gebäudereinigung,
Krankenhausreinigung,
Industriereinigung, Glas- und
Fassadenreinigung, Bau-
schlussreinigung und
Servicepersonal. Wenn es um
Gebäudedienste geht – wir
sind Ihr kompetenter Partner.

E. F. Liebelt GmbH & Co. KG
Erwitter Straße 145
59557 Lippstadt
Telefon (02941) 205-0
Telefax (02941) 205-50
info@liebelt.de · www.liebelt.de

LIEBELT®
GEBÄUEDIENTSTE

Wir planen und bauen

Eigenheime
Eigentumswohnungen
Mehrfamilienhäuser
Gewerbeobjekte
Soziale Einrichtungen

Wir vermieten

1500 eigene Wohnungen
in Lippstadt

Wir verwalten

Eigentumswohnungen
Mehrfamilienhäuser
Gewerbeobjekte

Wir erschließen

Baugebiete für Wohnen
und Gewerbe

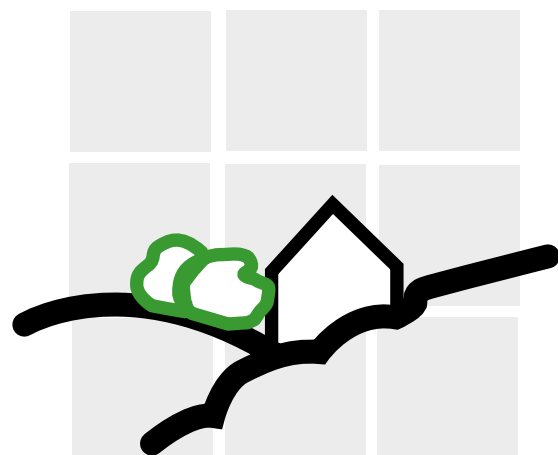
Wir verkaufen

Baugrundstücke
Eigenheime
Eigentumswohnungen



**GWL Gemeinnützige
Wohnungsbaugesellschaft
Lippstadt GmbH**

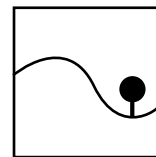
Postfach 1628 • 59526 Lippstadt
Jahnweg 4 • 59555 Lippstadt
Telefon 02941 9714-0
Telefax 02941 9714-25



Peitzmann

Gartengestaltung
Planung
Landschaftsbau

Wir helfen
Ihnen weiter...



... bei der Garten-und
Grünflächengestaltung,
im Bereich Planung und
Landschaftsbau.

Inh. Michael Hampe
Osthusener Straße 24
59329 Wadersloh-Liesborn
Telefon: 02523 8194
Telefax: 02523 8767

**... und wir
können
noch mehr!**

Die Reifen Tiemann-point S-Fachbetriebe sind
längst nicht nur Profis fürs Fahrwerk, sondern
auch der attraktive Partner in Sachen Auto-
Service.

www.reifen-tiemann.de

Autoservice für Pkw + Transporter

- Motordiagnosen mit Bosch-Motortester
- Auspuff-Service
- Stoßdämpfer und Bremsen-Service
- Inspektion (zum Festpreis)
- Einlagerungs-Service
(Wir lagern Ihre Räder fachgerecht und günstig bis zur nächsten Saison)
- Schnellspur, Stoßdämpfertester, Bremsenprüfstand (mit Prüfprotokoll)
- 4-Rad Computer-Achsvermessung
- Fahrwerk tieferlegung
- TÜV/DEKRA (täglich im Haus und nach Vereinbarung)
- AU (Abgasuntersuchung nach §47 STVO)
- Ölwechsel
- Klimaanlage-Service (Überprüfung inkl. Kältemittelwechsel)



Hansastraße 19
Ecke Westernkötter Str.
59557 Lippstadt

Stirper Straße 52
Ecke Pappelallee
59557 Lippstadt

Am Lülingsbusch 1
Ecke Bürener Str.
59590 Geseke

Telefon 02941/28 77-0
Fax 02941/28 77 77
info@reifen-tiemann.de

Telefon 02941/28 66-0
Fax 02941/28 66 77
stirper-str@reifen-tiemann.de

Telefon 02942/28 42
Fax 02942/77 245
geseke@reifen-tiemann.de



point S
Reifen, Räder, Auto-Service

reifen tiemann

... da bin ich mir sicher!

08-FUFFZEHN/KONTAKT ZUM SV 08



Dennis Hustadt

Was tust Du am Ende eines Arbeits-/Trainingstages am liebsten?
Kochen und fernsehen

Welche berühmte Person würdest Du gerne mal treffen?
Georg Busch

Wo verbringst Du Deinen Urlaub am liebsten?
Norwegen

Dein „Traumverein“ (neben dem SV 08 versteht sich)?
Eintracht Frankfurt

Welches ist Dein Lieblingslied?
Himbereis zum Frühstück

Dein Lieblingskinofilm?

Der Herr der Ringe

Was ist für Dich die bisher tollste Erfindung der Menschheit?

Der Kreisverkehr

Worüber kannst Du so richtig lachen?

Badesalz und Atze Schröder

Wenn Du ein Buch schreiben würdest, welchen Titel würde es haben?

Zum Profi mit 32

Wer ist für Dich die wichtigste Person in Deinem Leben?

Meine Frau und meine Eltern

Welches sind Deine positiven/negativen Charaktereigenschaften?

Positiv: ehrgeizig, humorvoll
Negativ: müssen andere beurteilen

Was wärest Du geworden, wenn Du kein Fußballspieler wärest?

Animateur

Wer ist/war für Dich der größte Sportler aller Zeiten?

Michael Schumacher

Welche Schlagzeile willst Du nie über Dich in der Zeitung lesen?
Hustadt Karriereende schon mit 38

Welcher „Droge“ bist du verfallen?
Pizza

Namen und Adressen

Das Präsidium

Präsident

Friedhelm Barczik
(Marketing und Sponsoring)

Vize-Präsident

Franz-Josef Günther
(Sportlicher Leiter)

Vize-Präsident

Simon Brenzinger
(Finanzen und Controlling)

Der Aufsichtsrat

Aufsichtsratsvorsitzender

Kai Hartelt

stellv. Aufsichtsratsvorsitzender

Dr. Michele Puller

Aufsichtsratsmitglieder

Johannes Althoff, Manfred Hartelt,
Carsten Knepper, Horst Killeke,
Mathias Maiworm, Heinrich Risken,
Georg Schierholz



Geschäftsstelle

Stadion „Am Waldschlösschen“
Barbarossastraße 3
59555 Lippstadt

Ansprechpartner

Daniel Craes
Tel.: 02941 9686998
Fax: 02941 9687333
Mobil: 0171 2281024
office@svlippstadt08.de

Öffnungszeiten

Dienstags 09.30 - 12.30 Uhr
Donnerstags 09.30 - 12.30 Uhr

Postanschrift

SV Lippstadt 08 e.V.
Postfach 2646
59536 Lippstadt

Clubheim / VIP-Lounge

Ansprechpartnerin
Melanie Kirchgessner
Mobil: 0160 7052348
(Mo. - Fr. 16:00 - 18:00 Uhr)
catering@svlippstadt08.de

www.svlippstadt08.de



Wir bringen Farbe ins Spiel.

Ostenfeldmark 15 | 59557 Lippstadt | Fon 0 2941 / 49 40

www.alfred-koehne.de | info@alfred-koehne.de

UNSERE JUGEND

Mit Ferdi Fuchs on Tour

B1-Junioren: Auswärtssieg schwer erarbeitet



In dieser Reihe möchten wir Ihnen die wöchentlichen Einsätze des Ferdi Fuchs „Bullis“ – und damit die entsprechenden Spiele unserer Jugendmannschaften – in Kurzform präsentieren.

Spielbericht

Unsere B1-Junioren begannen das Spiel beim Tabellenschlusslicht „Vorwärts Wettringen“ druckvoll und konnten in der 14. Minuten durch einen Kopfball von **Pascal Raulf** verdient in Führung gehen. In der Folge kam Wettringen immer besser ins Spiel. Folgerichtig fiel in der 30. Minute der verdiente Ausgleich für die Gastgeber. Nach einer sehenswerten Einzelaktion gelang **Kosta Kordistos** kurz vor der Pause die erneute Führung (36. Minute). In der 42. Spielminute konnte Wettringen zum 2:2 ausgleichen. Von

diesem „Schock“ aber endgültig wacherüttelt, stand das Lippstädter Mittelfeld geordneter und der zur Halbzeit eingewechselte **Lars Gottschalk** sorgte für positive Impulse. Dennoch dauerte es bis zur 60. Spielminute, ehe Raulf die Lippstädter wieder in Führung brachte. Nach der erneuten Führung des SV 08 war der Wille der Gastgeber endgültig gebrochen, die bis zu diesem Zeitpunkt aufopferungsvoll gekämpft hatten. Mit einem Doppelschlag in der 70. und 72. Spielminute durch **Nils Becker** waren alle Zweifel an einem Auswärtserfolg der B1-Junioren beseitigt.

Das „Tor des Tages“ erzielte Kosta Kordistos mit dem Schlusspfiff, als er den Ball aus 16 Metern in den rechten Torwinkel zirkelte.

B2-Jugend will aufsteigen



Nachdem sich die B2-Junioren des SV 08 in der Kreisliga A gegen die starken Mannschaften von Anröchte und SC Lippstadt durchsetzen und am letzten Spieltag die Meisterschaft sichern konnten, bereitet sich das Team von Trainer

Daniel da Costa nun auf die bevorstehende Aufstiegsrunde zur B-Junioren Bezirksliga vor. Gegner werden dann die Meister aus den Fußballkreisen Soest, Lüdinghausen und Unna/Hamm sein. Das erste Aufstiegsrundenspiel findet

C2 bereitet sich auf schwere Aufstiegs Spiele vor

Durch die verdiente Meisterschaft in der Kreisliga A haben sich die C2-Junioren des SV 08 die Teilnahme an den Aufstiegs Spielen zur Bezirksliga gesichert. Eine schwere Aufgabe für die Mannschaft von Trainer **Peter Hense**, denn der Jungjahrgang des SV 08 trifft auf eine starke Konkurrenz aus den Fußballkreisen Unna/Hamm, Gütersloh, Beckum, Arnsberg und Soest. Der SV 08 beginnt am 02.06.2007 mit einem Heimspiel Am Bruchbaum gegen den Fußballkreis Unna/Hamm.



Für den SV 08 spielen

Emir Biscevec, Johannes Bökenkamp, Bennent Büse, Maxim Buss, Lars Falke, Dennis Kern, Nils Köhler, Arne Niermann, Marvin Schulte, Jean-Pascal Thiel, Jonas Trischallek, Benedict Aciri, Jan Eikermann, Dennis Surwehme und Kevin Gill

am 30.05.2007 auf dem Sportplatz „Am Bruchbaum“ gegen den Fußballkreis Soest statt.

Für den SV 08 spielen

Dennis Isaak, Nils Becker, Hendrik De Andrade, Miguel Gonzales-Veiga, Simon Holt-dirk, Fabian Räker, Sebastian Renz, Sascha Riedner, Christoph Sinn, Matthias Willenbrink, Daniel Zodrow, Lars Gottschalk, Nihat Erdöl, Ismail Özyurt, Zomahn Habibi, Felix Alexander, Christian Smielewski, Namchok Saengkaew und Benjamin Mujkanovic

Klaus Voigt-Gedächtnisturnier 2007

84 Jugendmannschaften treffen sich zu Pfingsten am Bruchbaum, um am Klaus-Voigt-Gedächtnisturnier teilzunehmen. Gespielt wird in den Altersklassen D, E, F und G-Junioren. Die Spiele beginnen am Pfingstsamstag und -sonntag jeweils um 9:00 Uhr. Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

...Vielfach prämiert!



Die abgebildeten Artikel wurden von Ökotest mit „sehr gut“ bewertet – gilt für alle Glasgrößen Geflügelwürstchen und Echte Land-Bockwurst. Zusätzlich „gut“ von Stiftung Warentest für Rostbrat-Würstchen.

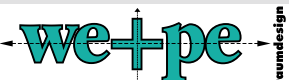
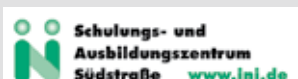
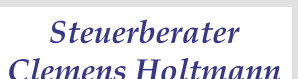
Böklunder®

DAS WÜSTCHEN VOM LANDE

Böklunder Plumrose GmbH & Co. KG · Gewerbestraße · 24860 Böklund
Tel.: 04623/77-0 · www.boeklunder-plumrose.de

WIR FÜR LIPPSTADT, DI

Wenn Sie unsere Aktion unterstützen möchten, finden Sie unter www.svlippstadt.de/Sponsoren/ „Top 200 Partner“ die Vertragsvereinbarung zum Download.

WIR WÜNSCHEN DER JUGEND, DEN SV 08!

oad.

	Thilo Altmann Freunde und Förderer des SV o8	 DR. MED. DENT. FORUSAN MADJLESSI Zahnarzt und Fachzahnarzt für Oralchirurgie	 Ihr unabhängiger Finanzoptimierer	 BAR-BILLARD-EVENTS STRIKE & FUN 02941 283283
	 Keramik • Naturstein • Baustoffe			
Dieter Stakemeier		Toni's Pizza Nordstraße 58 Tel. 02941/3199		<i>prima capelli</i>
	Albert Pütt Freunde und Förderer des SV o8		Jürgen Borgmeier Freunde und Förderer des SV o8	 RENAULT AUTOHAUS HECKER
 Ihr Partner in Sachen Sicherheit		HOFFMANN & STAKEMEIER  INGENIEURE GMBH	minos Tel. 02941 58680, Cappel Str. 31	Ewald & Siegfried Schiefelbein Freunde und Förderer des SV o8
	 STRASSEN- UND TIEFBAU	 Lippedor 2 Lippstadt Tel. 273920	 DRUCK LABEL DESIGN	
Antonius Schröder Freunde und Förderer des SV o8				<i>schymik</i> goldschmiede
 Dirk Steinmann	Thomas Sauermann Freunde und Förderer des SV o8	BETONFERTIGTEILE PAULI	Karl-Heinz Brülle Freunde und Förderer des SV o8	
 BRANNEKEMPER Metallgestaltung		 100% VON HIER. 100% DIE BESTE MUSIK.	Wihelm Boneberger	Oliver Sichau Freunde und Förderer des SV o8
		 bwg-lippstadt.de 02941 28110	Jesus Egea López Individuelle Gärten	
Andrea Stobberg		Ulrich Pütt Freunde und Förderer des SV o8		Paul Busch Freunde und Förderer des SV o8
	 1. Mannschaft SV Lippstadt o8		 HoMa Hulger Meck - Eventplanungen www.HoMa-Eventplanung.de	
Erwin Brandhoff Freunde und Förderer des SV o8	PHYSIOLine Michael Korus	Simon Brenzinger		 1. Mannschaft SV Lippstadt o8
	Karl-Heinz Brülle Freunde und Förderer des SV o8		 Keramik • Naturstein • Baustoffe	
		 DeeLe Ristorante • Pizzeria		
			FIRST REISEBÜRO LIPPSTADT	
Walter Tigges Freunde und Förderer des SV o8		Rüdiger Fruh Freunde und Förderer des SV o8		Sport Halbweiß  Richthofenstr. 1 • Lipperbruch • Tel. 8 05 56
	PIZZERIA ROMA City Center		 Wenn's ums Auto geht! Ihr Partner in Büren	

Stellungnahme des Präsidiums

Berichterstattung über den SV Lippstadt 08 in heimischer Tageszeitung DER PATRIOT

Populismus und Unwahrheiten statt gut recherchiertem und sachlich fundiertem Journalismus



Die sich häufende, sinnentfremdete (Artikel „Knüwe bleibt bis zum Saisonende“, DER PATRIOT vom 27.04.2007) und populistische (Artikel „Knüwe denkt an Rücktritt“, DER PATRIOT vom 07.05.2007) Berichterstattung über den SV Lippstadt 08 durch die heimische Tageszeitung DER PATRIOT, hat mit dem am 09.05.2007 erschienenen Kommentar „Harter Tobak“ eine nicht mehr zu akzeptierende Form erreicht, da hier nun auch Unwahrheiten unter dem Deckmantel „journalistischer Freiheit“ publiziert wurden. Dementsprechend stellt das Präsidium des SV Lippstadt 08 Folgendes klar:

1. Unwahr ist, dass der bisherige Cheftrainer des SV Lippstadt 08, Heinz Knüwe, „Konsequenzen aus den unrühmlichen Vorgängen der letzten Tage gezogen hat und um vorzeitige Auflösung seines Vertrages gebeten hat.“ Wahr ist, dass Heinz Knüwe um vorzeitige Auflösung seines Vertrages gebeten hat, um sofort eine neue sportliche Herausforderung anzunehmen. Belegt wird dies durch die Tatsache, dass die Vertragsauflösung beim SV Lippstadt 08 am 07.05.2007 um 18:00 Uhr erfolgte und bereits um 19:30 Uhr durch den neuen Arbeitgeber von Heinz Knüwe via WDR-Video text publiziert wurde. Wer sich nur ein wenig im Fußballgeschäft auskennt weiss, dass solch verantwortungsvolle Stellen nicht innerhalb von 1 1/2 Stunden telefonisch vergeben werden
2. Unwahr ist, „dass Knüwe im Zusammenhang mit seiner vorzeitigen Vertrags-Kündigung seitens des Präsidiums unterstellt wurde, er wolle nur bessere Konditionen aushandeln.“ Wahr ist, dass das Präsidium lediglich die korrekte Feststellung getroffen hat, dass

sich der Vertrag von Heinz Knüwe bei nicht erfolgter Kündigung zu gleichen Konditionen verlängert hätte und Heinz Knüwe dementsprechend seinen Vertrag gekündigt hat, um neu zu verhandeln.

Hier wird eine Feststellung zu einer Unterstellung missbraucht, welche seitens des Präsidiums so niemals gedacht und auch nicht geäußert wurde. Zu keinem Zeitpunkt gab es Differenzen über das Gehalt von Heinz Knüwe als Oberliga-Trainer des SV Lippstadt 08. Es ist eine logische Konsequenz sehr guter Trainer-Arbeit, dass ein Folgevertrag mit verbesserten Konditionen verbunden gewesen wäre, zumal zum Zeitpunkt der Kündigung ein Regionalligaaufstieg des SV Lippstadt 08 greifbar nahe war. Speziell in diesem Fall gibt es mit Sicherheit keinen professionellen Trainer, welcher in einer höheren Spielklasse weniger Gehalt haben möchte, da u. a. die Intensität der Arbeitsbelastung ansteigt. All dies war dem Präsidium nicht nur bewusst, sondern floss bereits in die Kalkulationen (Oberliga oder Regionalliga) für die kommende Spielzeit ein. Das Präsidium und auch der Aufsichtsratsvorsitzende zeigten sich lediglich verstimmt darüber, dass Heinz Knüwe im Zusammenhang mit seiner Vertragskündigung negative Äußerungen über die Infrastruktur und „weitere Rahmenbedingungen“ des Vereins getätigt hat

Ein Kommentar ist per Definition die schriftlich oder mündlich kundgetane Meinung zu einem Sachverhalt. Im Gegensatz zur Nachricht bringt ein Kommentar die persönliche Meinung des Kommentators zum Ausdruck. Obwohl der Kommentar somit eine subjektive Meinungsäußerung ist und deshalb auch immer namentlich gekennzeichnet

net wird, bedarf er doch einer gründlichen Recherche. Diese hat seitens der entsprechenden Tageszeitung, respektive des verantwortlichen Redakteurs nicht stattgefunden. Kein Mitglied des Präsidiums wurde zu den einzelnen Sachverhalten befragt. Vielmehr wurde eine einseitige Berichterstattung gewählt, welche – neben vorgenannten Unwahrheiten – reinen Populismus beinhaltet:

: Beim SV Lippstadt 08 gibt es den Begriff „hinter den Kulissen“ nicht, da hier keine „fremden Mächte und Kräfte“ auf Vertragsverhältnisse einwirken – diese werden vertraulich zwischen dem Präsidium und der betreffenden Person als Arbeitnehmer geregelt

: Die bloße Wiedergabe einer aufgenommenen Mehrheitsmeinung („Chemie zwischen Mannschaft und Trainer stimmt nicht mehr“) als „starken Tobak“ zu bezeichnen, stellt den Wahrheitsgehalt dieser Wiedergabe in Zweifel. Höchst interessant in diesem Zusammenhang ist ein Interview mit dem Mannschaftskapitän des SV Lippstadt 08, Dennis Hustadt, welcher in der gleichen Ausgabe von DER PATRIOT, in der besagter Kommentar erschienen ist, u. a. antwortet: „Vielleicht hat uns der Trainer in der Rückrunde bei seinen Ansprüchen nicht mehr so erreicht.“

: Wenn die „Chemie zwischen Trainer und Präsidium nicht mehr stimmen würde“ und stattdessen „viel Porzellan zerschlagen wurde“, ist es doch sehr erstaunlich, dass Heinz Knüwe bei der Saisonabschlussfeier des SV Lippstadt 08 noch offiziell verabschiedet wird und seine Leistungen für den Verein nachweislich auch in den jüngsten Interviews der Vereinsführung stets in höchsten Tönen gelobt wurden. Fakt ist, dass es eine saubere Trennung der Zusammenarbeit zwischen dem SV Lippstadt 08 und Heinz Knüwe gegeben hat, sachliche Differenzen stets ausdiskutiert wurden und persönliche Freundschaften erhalten bleiben

Abschließend betont das Präsidium des SV Lippstadt 08 die Wichtigkeit kritischer Berichterstattung – allerdings sollte diese gut recherchiert und in Form eines sachlich fundierten Journalismus erfolgen.

gez.: Präsidium SV Lippstadt 08 e.V.

NRW-LIGA: Gravierende Konsequenzen bis ganz unten Kein Aufstieg für Viertligisten – Massenabstieg in den Verbandsligen

RevierSport sprach mit Siegfried Hirche, Vorsitzender des Fußball-Ausschusses des Fußball- und Leichtathletik-Verbandes Westfalen, über die beschlossene Neustrukturierung und deren Folgen:

: Herr Hirche, Sie gelten als Verfechter des bisherigen Systems. Nun ist die NRW-Liga beschlossene Sache. Wie gehen Sie damit um?

Da die Regionalverbände für die Einführung einer eingleisigen Oberliga gestimmt haben, ist die Entscheidung des Westdeutschen Fußballverbandes nur eine Formsache. Ich habe es mir jedoch abgewöhnt, meine Meinung zu bestimmten Verbands-Beschlüssen zu verkünden.

: Neben der NRW-Liga wird auch die dritte Profiligen eingeführt. Was bedeutet das für die Klasseneinteilung?

Unter den beiden Bundesligen wird es die dritte Liga geben. Danach folgen mit Nord, Mitte und Süd drei Regionalligen. Wir gehören dann gemeinsamen mit dem Süd-Westdeutschen Fußballverband zur Mitte. Dann folgen die NRW-Liga, vier Verbandsligen und insgesamt 15 Landesligen.

: Warum stellt Westfalen zwei Verbands- und fünf Landesligen, während Nieder- und Mittelrhein weniger Vereine ins Rennen schicken können?

Weil wir nach Bayern der größte Verband sind und mehr Mitglieder haben

als Nieder- und Mittelrhein zusammen. Aber auf Dauer können wir uns keine fünf Landesligen mehr leisten, deshalb werden wir die Anzahl von Jahr zu Jahr reduzieren. Das kommt in der übernächsten Saison allerdings noch nicht. Wir werden den Abstieg behutsam erhöhen. In den 16-er-Staffeln wird es dann vier anstelle von drei, in 17er Gruppen fünf anstatt vier Mannschaften treffen.

: Und wie werden die Ligen besetzt?

Die ersten vier Teams aus den Oberligen werden in die Regionalliga eingruppiert. Die Plätze fünf bis elf qualifizieren sich für die NRW-Liga. Hinzu kommen die vier Verbandsliga-Meister, die nun einmal nicht um die goldene Ananas spielen sollen.

: An die wird also gedacht. Aber was ist mit den Oberligisten?

Die spielen derzeit in der vierten Klasse. Nur die ersten vier „steigen in die Regionalliga auf“, die dann allerdings auch nur die vierte Klasse ist. Richtig, wenn man es so sieht, gibt es keinen Aufsteiger. Die Vereine werden nun einmal in die Regionalliga eingruppiert.

: Folglich ist es eine Saison ohne Wert?

: Nein, denn die neue Regionalliga hat einen ganz anderen Stellenwert.

: Ist es da nicht verständlich, dass sich die Vereine wehren und dies auch in den Abstimmungen zu Buche schlug?

Ja, die Befürchtung ist, dass sowohl

die NRW-Liga als auch die Regionalligen ein Sammelbecken der zweiten Mannschaften der Profi-Clubs werden. Die waren außerdem für die Einführung der NRW-Liga, genauso wie Verl, Münster oder Gütersloh.

: Aber die Mehrheit dagegen. Warum ist die Liga von den drei Verbänden dann trotzdem durchgeboxt worden?

Meine Meinung ist, dass wir für die Vereine da sind und nicht die Clubs für die Funktione. Der Fußball-Ausschuss ist auch dagegen, ist aber vom Präsidium demokratisch überstimmt worden. So ist es nun einmal.

: Aus den Oberligen steigen nun insgesamt 14 Vereine ab. Wie sollen die Verbandsligen die Absteiger-Schwemme verkraften?

Stimmt, die beiden westfälischen Verbandsligen müssen sieben Oberligisten und fünf Landesliga-Meister aufnehmen, geben aber nur zwei Teams in NRW-Liga ab. Das ist ein Überhang von zehn Vereinen. Deshalb müssen in den Verbandsligen auch fünf Mannschaften absteigen.

: Steigen aus beiden Oberligen gleich viele Teams ab?

Bisher heißt es, dass aus der Oberliga Nordrhein sowie Westfalen sieben Clubs in die NRW-Liga aufgenommen werden. Aber wir plädieren dafür, dass es sechs nordrheinische und acht westfälische Mannschaften geben wird, da wir der größere Verband sind. Aber darüber muss noch diskutiert werden.

Interview: Thorsten Richter

Quelle: RevierSport, gekürzt

Praktische Planung. Hochwertige Materialien. Perfekte Ausführung.

Ihr **Spezialist** für Neu- und Umbauten.



MR
HALLENBAU &
BEDACHUNGEN

Fuggerstraße 11
59557 Lippstadt
Tel.: 0 29 41 - 72 92 73
E-Mail: info@hallenbauten.de

www.hallenbauten.de



Recycling
Entsorgung
Containerdienst
Abbruch
Schrotthandel
Mobile Brech- und Siebtechnik



Fachbetrieb mit Tradition

In einem Betrieb, der jedes Jahr etwa 120.000 Tonnen Abfälle sammelt, lagert und verwertet, sind Fachleute mit Erfahrung der wichtigste Bestandteil. Genau diese Erfahrung gibt die Wilhelm Knepper GmbH seit 1951 an ihre Familienmitglieder weiter, die das Unternehmen bereits in dritter Generation führen.

Das Unternehmen ist spezialisiert auf den systematischen Rückbau sowie Abbrüchen von Gebäuden jeglicher Art und somit ein kompetenter Ansprechpartner im Bereich Abbruch, Sanierung und Entsorgung. Familientradition und Fortschritt müssen jedoch keinen Gegensatz bilden. Das zeigt die Wilhelm Knepper GmbH ihren Kunden jeden Tag aufs Neue. So hat der hochmoderne Recyclinghof zum Beispiel das reine Deponieren längst hinter sich gelassen und arbeitet mit Hochdruck an einem möglichst hohen Grad der Wiederverwertung aller angelieferten Stoffe.

Wilhelm Knepper GmbH

Bertramstraße 3
59557 Lippstadt

Tel.: 02941 2841-0
Fax: 02941 2841-13

info@knepper-recycling.de
www.knepper-recycling.de



Mein Lippe-Bekenntnis:

**„Was anderes
kommt mir zum
Fußball nicht
über die Lippe.“**



**WEISSEN
BURG**
Pilsener

Weissenburg. Genuss von hier.

VEREINSNACHRICHTEN

SV Lippstadt o8 und Dreifaltigkeitshospital richten „heißen Draht“ ein Telefon-Hotline sichert optimale Spieler-Versorgung im Ernstfall

Der SV Lippstadt o8 kann auf einen weiteren „Supporter“ zählen: An Spieltagen und während des Trainings steht ab sofort ein Facharzt im Dreifaltigkeitshospital Lippstadt per Hotline parat. Im Notfall wird dieser über den Zustand des Spielers informiert und kann so bereits die nötige Behandlung vorbereiten. „Der Spitzensport verlangt im medizinischen Bereich mittlerweile Höchstleistungen. Auch in der Oberliga ist die Verfügbarkeit einzelner Spieler entscheidend für den gesamten Saisonverlauf“, erklärt **Friedhelm Barczik**, Präsident des SV Lippstadt o8. „Deshalb freut uns die Kooperation mit dem Dreifaltigkeitshospital umso mehr. Gemeinsam mit dem Physiotherapeuten-Team vor Ort stellen wir den Spielern so ein medizinisches Rundum-Sorglos-Paket zur Verfügung.“

Im Notfall greifen die „SV o8-Männer an der Linie“ – die Physiotherapeuten **Michael Korus** und **Thomas Hahne** – zum Hörer und informieren den Spezialisten des Dreifaltigkeitshospitals über die Art und Schwere der Verletzung. „Wir sind dann nicht nur optimal im Thema, sondern



Stehen für eine medizinische Rundum-Versorgung beim SV Lippstadt 08 (v.r.n.l.): Michael Korus (Physiotherapeut SV o8 / PysioLine), Dr. med. Olaf Heyn, Priv.-Doz. Dr. med. Thomas Hess, Dr. med. Marat Kanevski (Chefärzte des Dreifaltigkeitshospitals Lippstadt) und SV o8-Präsident Friedhelm Barczik – es fehlt: Thomas Hahne (Physiotherapeut SV o8).

können die notwendigen Gerätschaften und Instrumente umgehend vorbereiten“, ergänzt **Priv.-Doz. Dr. med. Thomas Hess**, Chefarzt des Dreifaltigkeitshospitals. Neben Dr. med. Hess gehören auch die beiden Chefärzte **Dr. med. Olaf Heyn** und **Dr. med. Marat Kanevski** zum

„Ärzte-Supporter-Team“ des SV o8. Und wie es sich für einen guten Gastgeber gehört, stellt der SV Lippstadt o8 diese besondere Service-Hotline während der Spieltage auch der jeweiligen Gastmannschaft zur Verfügung.

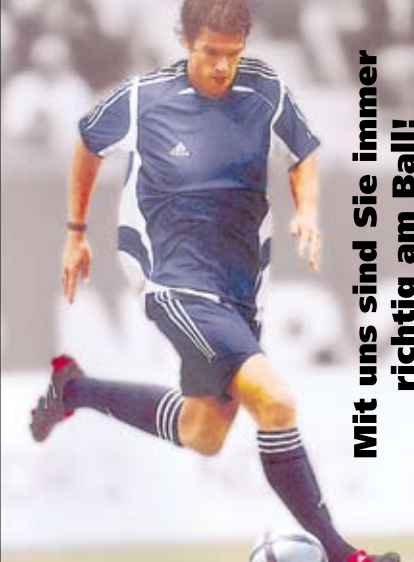


ZEIT ZUM GENIESSEN!



SATRO GmbH
Wiedenbrücker Straße 80
59555 Lippstadt

Fon +49 (0) 29 41/66 20
Fax +49 (0) 29 41/66 21 52
E-Mail info@satro.de, www.satro.de



**Mit uns sind Sie immer
richtig am Ball!**



Sport und Freizeit total auf 1.800 qm!

Lange Straße 78 · 59555 Lippstadt
Tel. 0 29 41/94 88 50
www.intersport-arndt.de






Angebot des Monats

Sofortkredit

ab **4,99%**
p.a. effektiv

**5.000 €
für nur 98 €
pro Monat***

**+
Tank-
gutschein
über 20 €**

* Bedingungen siehe Prospekt

☎ 02941 / 757-0
www.sparkasse-lippstadt.de

S Stadtparkasse
Lippstadt

Meisterschaftsspiel bei RW Ahlen II vom 13.05.2007 – Spiel auf ein Tor endet 2:2

Bild + Text: DER PATRIOT



Orhan Özkaya krönte gestern seine tolle Leistung in der zweiten Halbzeit in Ahlen mit dem längst überfälligen Ausgleichstreffer zum 2:2. Dabei boten die SVer eine starke kämpferische und spielerische Vorstellung.

SV Lippstadt o8 übt im Ahlener Wersestadion enorm viel Druck aus. Trainer Ralf Lietz dankt der Mannschaft für ihr engagiertes Auftreten.

„Die Mannschaft hat den sehr guten und optimistischen Eindruck bestätigt und genau das umgesetzt, was wir uns während der letzten Trainingseinheiten vorgenommen hatten“, freute sich gestern Trainer Ralf Lietz nach dem 2:2 bei RW Ahlen II.

aufgrund ihrer Überlegenheit und einer Vielzahl hochkarätiger Chancen noch ein Tor mehr erzielen können. Ein Sieg im Wersestadion wäre nicht unverdient gewesen.



„Wann geht der Ball nur rein?“ Auch Trainer Ralf Lietz (l.) und SV-Präsident Friedhelm Barczik sahen Chancen über Chancen.

Erstmals führte er an der Außenlinie verantwortlich Regie und seine Jungs zogen klasse mit. So bot der SV Lippstadt o8 sowohl in kämpferischer wie auch spielerischer Hinsicht eine tadellose Vorstellung. Allerdings hätten sie



Hielt auch gestern wieder die Abwehr zusammen: Ivica Ivcevic (l.), der in dieser Szene klärt.

Stürmer Sören Seidel hatte sich am Freitag im Abschlusstraining verletzt und konnte deshalb nicht mit auflaufen. Die SVer setzten die abstiegsbedrohten Platzherren von Beginn an mächtig un-

ter Druck und erarbeiteten sich eine Chance auf Chance. Aber Mainka hatte mit einem schönen Heber (14.) ebenso wenig Glück wie Hustadt mit einem Schuss nach Flanke von Issa (14.). Dann kam Mainka nach einer Flanke von rechts nur einen Schritt zu spät (23.), Özkaya setzte einen Freistoß nur knapp neben das Tor (31.), Ahlens Keeper Tapu meisterte einen Issa-Schuss mit einer Glanzparade und schließlich traf Sven Dybala die Latte (35.). Bis dahin spielten die Lippstädter praktisch nur auf ein Tor, von Ahlen war in der Offensive nicht viel zu sehen. Als dann aber Rasic nach einer Flanke von rechts einen Moment nicht aufgepasst hatte, hämmerte Venker den Ball aus etwa acht Metern unhaltbar in den Winkel. Das Spiel schien auf den Kopf gestellt. Uplötzlich stand es 1:0 (37.). Doch die SVer ließen sich davon nicht beirren. Kaum das Spiel zur zweiten Halbzeit wieder angepfiffen, da erzielte Mainka nach Vorarbeit von Özkaya und Issa endlich das erste Tor für den SV o8. Gerade noch mit den Fingern lenkte dann Ahlens Torwart einen Özkaya-Schuss über die Latte (60.) und wenige Sekunden später ging Ahlen erneut in Führung. Nach einem Freistoß versuchte Hustadt die Situation zu klären, legte dabei aber unglücklich auf Kittner vor und der brauchte nur noch seinen Kopf hinzuhalten (62.).



Sven Dybala hatte gestern beim 2:2 des SV o8 in Ahlen Pech mit einem Latten-Kracher.

In der 68. Minute musste Ahlens Stahlberg nach einer Schwalbe im Lippstädter Strafraum vom Platz und nun übten die SVer noch mehr Druck aus. Klasse dann, wie Orhan Özkaya das 2:2 markierte: Der quirlige Offensivspieler nahm sich in der 70. Minute ein Herz, zog aus 18 Metern ab, traf genau neben den Pfosten ins Netz und krönte damit seine gute Leistung. Dann warfen die SVer alles nach vorne und man merkte genau, dass die Mannschaft gewinnen wollte. Aber der Siegtreffer blieb ihnen versagt. Nie



Leben ist Genuss...

Genuss kommt durch Geschmack

Westfalen Krone überzeugt durch
Qualität und Frische.

Schinken-, Kasseler und
Geflügelspezialitäten -
da ist Vielfalt garantiert.



Westfalen Krone GmbH & Co. KG • D-33442 Herzebrock-Clarholz
Telefon: 0 52 45 / 8 32 - 0 • Telefax: 0 52 45 / 20 47 • Email: info@westfalenkrone.de • www.westfalenkrone.de

My MYRICA

» Weil ich mehr als
gutes Aussehen
suche.«



MYRICA – Fernsehen der nächsten Generation.
MYRICA ist mehr als modernes Entertainment. MYRICA ist eine Produktwelt, die hochentwickelte Technologien und hochwertiges Design in einer sinnlichen Komposition vereint. Mit einer brillanten Optik. Mit einer betörenden Akustik. Und in der bestechenden Qualität von Fujitsu Siemens Computers. Ob LCD- oder Plasma-Technologie. Mit der Modellreihe MYRICA bekommen Sie immer die Gewissheit, sich für zeitgemäßes Entertainment mit Blick auf die Zukunft zu entscheiden. Denn für jedes genannte Modell gilt:

- HD ready
- Made in Germany
- Gebürstetes Aluminium
- 24 Monate Vor-Ort-Austausch-Service

Die in diesem Dokument wiedergegebenen Bezeichnungen können Marken sein, deren Benutzung durch Dritte für eigene Zwecke die Rechte der Inhaber verletzen kann. Liefermöglichkeiten und technische Änderungen vorbehalten. Produktabbildungen ähnlich.

MYRICA LCD-TV und Plasma-Displays

- 27-Zoll-LCD-TV (68 cm)
- 32-Zoll-LCD-TV (81 cm)
- 42-Zoll-Widescreen-Plasma-Display (107 cm)
- 50-Zoll-Widescreen-Plasma-Display (126,9 cm)

We make sure

FUJITSU COMPUTERS
SIEMENS

Meisterschaftsspiel gegen Delbrücker SC vom 04.05.2007 – Festival der Großchancen endet 3:3 unentschieden

Bild + Text: DER PATRIOT



Artistisch versucht Sören Seidel in dieser Situation ein Tor für den SV Lippstadt zu erzielen. Hier landete der Ball nicht im Netz. Aber der Stürmer mit der Nummer 20 markierte kurz vor der Pause den 2:2-Ausgleich. Das Spiel gegen den SC Delbrück endete vor knapp 700 Zuschauern 3:3.

SV Lippstadt holt gegen SC Delbrück dreimal einen Rückstand auf. Einbahnstraßenfußball nach dem Wechsel nur zur Hälfte belohnt.

Der SV Lippstadt konnte auch das siebte Spiel in Folge nicht gewinnen: Im Nachbarduell mit dem SC Delbrück mussten sich die Schwarz-Roten gestern Abend mit einem 3:3-Unentschieden begnügen. Die Fans kamen auf ihre Kosten, das galt für die Trainer sicher nicht.

Fast schien es so, als wären die gut 700 Zuschauer am Waldschlösschen beim Tag der offenen Tür gelandet. Vor allem die Lippstädter Abwehr fand zunächst überhaupt nicht statt und lud die Gäste förmlich in den eigenen Strafraum ein. Bereits in der 6. Minute erzielte Wiebusch das 0:1. Und es hätte noch schlimmer kommen können für die Knüwe-Kicker. In der 7. Minute stand wiederum Wiebusch völlig frei, doch Florian Klein klärte mit einer Glanzparade. Unmittelbar danach rettete der SV-Keeper hervorragend gegen Radtke. Und Wiebusch, der in der Anfangsphase schalten konnte wie er wollte, schob das Leder knapp am Pfosten vorbei. Wenn es schlecht gelaufen wäre für die Gastgeber, hätte es nach knapp 20 Minuten 0:4 gestanden. Statt dessen markierte Robert Mainka in der

19. Minute das 1:1, nachdem er sich energisch im Strafraum durchgesetzt hatte. Kurz danach hatte er sogar das 2:1 auf dem Fuß. Lange freuen durfte sich der SV Lippstadt letztlich nicht. Nach einem erneuten Schnitzer in der Verteidigung bediente Wiebusch den mitgelaufenen Radtke, der die Kugel lockerlässig zum 1:2 in die Maschen schob. In einem Spiel mit Möglichkeiten in Hülle und Fülle scheiterte anschließend Patrick Neumann mit einem satten Distanzschuss.

Den Schlusspunkt unter eine ereignisreiche erste Halbzeit setzte Sören Seidel mit dem 2:2 in der 42. Minute. Der Stürmer verlud zwei Gegenspieler im 16-Meter-Raum und wurschtelte das Leder ins Tor. Nach dem Wechsel ging das Großchancen-Festival weiter – diesmal jedoch nur in eine Richtung. Der SV Lippstadt drängte nach sechs Spielen ohne Sieg vehement auf einen Dreier. Erst scheiterte Issa Issa, dann Kurtulus Öztürk. Robert Mainka hatte mit einem spektakulären Kopfball Pech, bevor wieder Kurtulus Öztürk die Führung nur um Zentimeter verfehlte. Zu diesem Zeit-

punkt hatten die Schwarz-Roten längst einen Vorsprung verdient, aber der Schuss ging nach hinten los. Jan Welker markierte wie aus heiterem Himmel das 3:2 (75.) für den SC Delbrück.



Von Issa Issa (r.; im Hintergrund Dennis Hustadt) war nur wenig zu sehen.

Ein Schock für den SV? Mitnichten, die Lippstädter stürmten weiter und wurden in der 83. Minute belohnt. Nach einer Flanke von links hämmerte Kurtulus Öztürk den Ball volley zum 3:3 ins Netz. Letztlich war es aufgrund der Steigerung in der zweiten Halbzeit ein hochverdienter Punktgewinn für den SV Lippstadt.

Lüt

SPONSOR DES TAGES



KRAEMER
Baumaschinen

Kraemer – Ein Unternehmen mit Tradition

Die Firma Kraemer Baumaschinen ist ein inhabergeführtes Unternehmen in der zweiten Generation. Die heutigen Inhaber Roger und Lars Kraemer führen den Betrieb zu seiner heutigen Bedeutung als ein deutsches Unternehmen mit internationaler Marktgeltung. Dieses verdanken wir ausschließlich der eigenen Kapital- und Entwicklungskraft. Wir investieren in die Erweiterung und Optimierung unseres Angebotes und unserer Serviceleistungen.

Das nehmen wir persönlich: Vorbildliche Beratung

Wir bieten Ihnen ein breit gefächertes Programm an Erdbaumaschinen namhafter Hersteller für den Tief- und Straßenbau, Garten und Landschaftsbau sowie der Industrie der Steine und Erden. Unser kompetentes Vertriebsteam mit jahrzehntelanger Erfahrung berät Sie nach betriebswirtschaftlichem Nutzen. Bei uns erhalten Sie eine optimal auf Ihre individuellen Bedürfnisse abgestimmte Finanzierung.

Ihre Probleme möchten wir haben

Neben hochwertigen Produkten bieten wir einen erstklassigen Service. Zusätzlich zu unseren üblichen Geschäftszeiten bis 18:00 Uhr, verfügen wir über einen Notdienst rund um die Uhr an 365 Tagen im Jahr. Mittels unserer immer besetzten Reparaturannahme und ausgeklügelter EDV kann im Reparaturfall auf 15 geschulte Monteure mit 8 voll ausgestatteten Kundendienstfahrzeugen zurückgegriffen werden. Unser Betrieb verfügt über sämtliche Einrichtungen zur Reparatur von komplexen Komponenten.

Wir sind sicher, dass Sie niemand besser bedient

12.000 verschiedene Positionen auf 3.000 qm Lagerfläche sind ein Garant für höchste Lieferfähigkeit. Ersatzteile, die Sie bis 17:00 Uhr bei Kraemer bestellen, liefern wir bis 07:00 Uhr am Folgetag der Bestellung. Durch eine EDV-Vernetzung mit den Herstellerlagern erreichen wir eine Lieferbereitschaft von bis zu 98 % innerhalb von 24 Stunden.

Kontakt

Kraemer Baumaschinen-
Vertriebsgesellschaft mbH & Co. KG

Gewerbegebiet
Am Wasserturm
Bertramstraße 2
59557 Lippstadt

Telefon 02941 202-0
Telefax 02941 202-21
E-Mail info@conma.com
Internet www.kraemer-baumaschinen.de

Geschäftsführer

Lars und Roger Kraemer



DAS WÜSTCHEN VOM LANDE

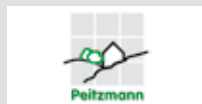
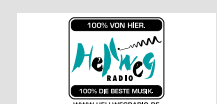
Co-Sponsoren



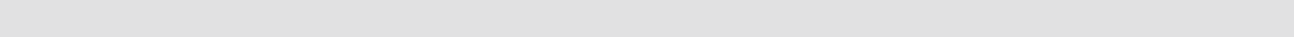
Premium-Partner



Business-Partner



Partner





Böklunder[®]

DAS WÜRSCHEN VOM LANDE

SV 08-Fans sind Böklunder- Fans

**BÖKLUNDER WÜRSCHEN GIBT ES
AB SOFORT IM CLUBHEIM
AM WALDSCHLÖSSCHEN.**

öffnungszeiten

Dienstags ab 19:00 Uhr, Freitags ab 17:30 Uhr, Samstags ab 14:30 Uhr, Sonntags ab 16:00 Uhr
Bei Heimspielen des SV 08 ab 2 Stunden vor Spielbeginn

arena
www.arena.tv